

## Organisatorische Hinweise

### Tagungsleitung:

StRin Barbara WEISHAUPT  
Akademie für Politische Bildung

### Tagungssekretariat:

Ina RAUS  
Telefon: 08158/256-53  
Telefax: 08158/256-51  
E-Mail: i.raus@apb-tutzing.de

**Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit vollständig ausgefüllter Anmeldekarte bis spätestens 18. Januar 2016.**

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns keine Absage wegen Überbelegung erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 20. Januar 2016 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

### Tagungsgebühr:

Mit Übernachtung 75,00 € (ermäßigt: 45,00 €).  
Ohne Übernachtung 45,00 € (ermäßigt: 35,00 €).

**Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.**

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen können nicht rückvergütet werden.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose gegen Vorlage ihres aktuellen Ausweises sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung bereits darauf hin.

### Verpflegung:

Vegetarische Kost ist bei rechtzeitiger Anmeldung möglich.

Das Gästehaus der Akademie ist auf die Bedürfnisse einer Tagungsstätte ausgerichtet. Die Angaben bei der Anmeldung sind verbindlich; spätere Änderungswünsche müssen von der Akademie bestätigt werden.

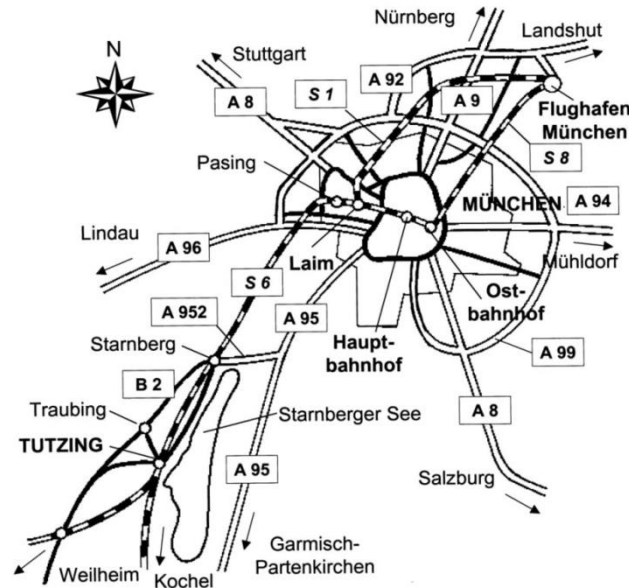
## Verkehrsverbindungen

Tutzing liegt ca. 40 km südlich von München.

Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn (Linie S6) bis Tutzing (Fahrtdauer 46 Minuten) oder mit der Regionalbahn (Fahrtdauer 28 Minuten) in Richtung Garmisch. Ab Bahnhof Tutzing mit der Buslinie 958 des MVV (Tutzing – Andechs) stündlich immer um :05 in Richtung Akademie (Haltestelle Mühlfeldstraße). Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang zur Akademie. Der Fußweg zur Akademie ab Bahnhof dauert ca. 30 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof.

Mit dem Auto fahren Sie von München auf die Autobahn in Richtung Garmisch (A95) bis zur Abzweigung Starnberg, von dort auf der B2 bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.

Anreise nach Tutzing vom Flughafen mit der S-Bahn (Linie S8/S1) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben (Fahrtdauer insgesamt ca. 90 Minuten).



Akademie für Politische Bildung  
Buchensee 1, 82327 Tutzing  
Telefon: 08158/256-0  
Telefax: 08158/256-14 + 51  
Internet: [www.apb-tutzing.de](http://www.apb-tutzing.de)  
Facebook: [www.facebook.com/APBTutzing](http://www.facebook.com/APBTutzing)  
Youtube: [www.youtube.com/apbtutzing](http://www.youtube.com/apbtutzing)  
Twitter: [www.twitter.com/apbtutzing](http://www.twitter.com/apbtutzing)



AKADEMIE FÜR  
POLITISCHE  
BILDUNG TUTZING

**Was hält uns zusammen?**

**Fliehkräfte in der pluralistischen  
Gesellschaft und die Rolle der  
Politischen Bildung**

# EINLADUNG

Was hält uns zusammen? Die Frage nach dem sozialen Zusammenhalt stellt sich in allen Gesellschaften zu allen Zeiten, im Moment erscheint sie jedoch besonders dringlich. Unzählige Gegensätze prägen unsere moderne, pluralistische Gesellschaft. Interessenskonflikte zwischen den Generationen, das Auseinanderdriften von Arm und Reich, eine zunehmende digitale Kluft, das Erodieren gemeinsamer Werte und Normen durch Individualisierungstendenzen, die Chancenungleichheit aufgrund ethnischer und sozialer Herkunft oder die Segregation des Wohnraums in Großstädten sind nur einige Beispiele für die Fliehkräfte, denen unsere Gesellschaft ausgesetzt ist.

Dazu kommt aktuell die erbittert geführte Debatte über den Umgang mit den vielen Flüchtlingen, die zu uns kommen. Sieht man Bilder von wutschnaubenden Pegida-Anhängern, die jegliches Vertrauen in Politik, Medien und Gesellschaft verloren zu haben scheinen, und gleichzeitig Bilder von applaudierenden Menschen, die Flüchtlinge herzlich willkommen heißen, so kann man sich des Gefühls, die Gesellschaft treibe unausweichlich auseinander, kaum erwehren. Aber stimmt dieses Gefühl auch?

Wir möchten der subjektiven Wahrnehmung zunehmender Desintegration nachgehen. Zum einen fragen wir nach Problemfeldern, die uns trennen, und geben einen Überblick über soziale Ungleichheiten. Zum anderen lassen sich aber auch Faktoren bestimmen, die Gesellschaften zusammenhalten. Aus diesen Gegenüberstellungen können Handlungsempfehlungen für Politik und Gesellschaft abgeleitet werden. Das aktuelle Phänomen der gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit der Flüchtlingsthematik nehmen wir besonders in den Blick. Als politische Bildner fragen wir uns natürlich auch, welche Rolle die politische Bildung spielen kann und muss. Und nachdem viele drängende Probleme auf nationaler Ebene nicht gelöst werden können, befassen wir uns abschließend mit der Solidarität in Europa.

Ich freue mich auf eine anregende Tagung mit Ihnen!

StRin Barbara Weishaupt  
Akademie für Politische Bildung

## Samstag, 23. Januar 2016

- ab  
10.30 h Anreise, Kaffee im Foyer
- 11.00 h **Begrüßung und Einführung**  
StRin Barbara WEISHAUPT
- 11.15 h **Was trennt uns?**  
**Ein Überblick über soziale Ungleichheiten in Deutschland**  
Prof. Dr. Stefan HRADIL  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
- 12.30 h Mittagessen
- 14.00 h Kaffee im Foyer
- 14.30 h **„Ausländerfeinde“ gegen „Gutmenschen“**  
**Woher kommt der Hass?**  
Prof. Dr. Hans VORLÄNDER  
Technische Universität Dresden
- 16.30 h Pause
- 17.00 h **Partizipation für alle?**  
**Die Rolle der Politischen Bildung**  
Prof. Dr. Ursula MÜNCH  
Direktorin der Akademie für Politische Bildung
- 18.30 h Abendessen

## Sonntag, 24. Januar 2016

- 8.15 h Frühstück
- 9.00 h **Was hält uns zusammen?**  
**Ein Überblick über den gesellschaftlichen Zusammenhalt in Deutschland**  
Prof. Dr. Jan DELHEY  
Otto von Guericke Universität, Magdeburg
- 10.30 h Pause
- 11.00 h **Der Blick über den Tellerrand:**  
**Zusammenhalt in Europa**  
Prof. Dr. Monika EIGMÜLLER  
Europa-Universität Flensburg
- 12.15 h **Abschlussgespräch**  
StRin Barbara WEISHAUPT
- 12.30 h Mittagessen, Ende der Tagung